

BP-STL

Bauprodukt Stampflehm

Programm / Ausschreibung	IWI, IWI, Basisprogramm Ausschreibung 2022	Status	abgeschlossen
Projektstart	01.05.2022	Projektende	30.09.2023
Zeitraum	2022 - 2023	Projektlaufzeit	17 Monate
Keywords			

Projektbeschreibung

Das Ziel des FFG Projektes ist es, das Bauprodukt Stampflehm im konstruktiven Hochbau zu definieren und damit den freien Warenverkehr (CE Kennzeichnung) innerhalb des europäischen Wirtschaftsraumes zu ermöglichen. In der EU-Bauprodukteverordnung werden 7 Grundanforderungen an Bauwerke definiert. Diese 7 Grundanforderungen sind über das OIB in die Länderbaurechte übernommen. Für das Bauprodukt Stampflehm sollen die Grundanforderungen 1 (Standicherheit), 2 (Brandschutz), 5 (Schallschutz) und 6 (Energieeinsparung und Wärmeschutz) festgelegt werden.

(1) Mittels statistischer Auswertung empirischer Daten am Naturprodukt Stampflehm und an den Produktbestandteilen des Stampflehms sollen Festigkeitsklassen definiert werden. In Analogie des Eurocodes EN 1990 (Grundlagen der Tragwerksplanung) wird ein semiprobabilistisches Bemessungskonzept entwickelt.

(6) Der Bau des MeKi-Gebäudes (Mess- und Klima Gebäude) ermöglicht eine mehrjährige Messung des Verhaltens von Stampflehmwände in Bezug auf Temperatur- und Feuchteverhalten, Frost-, Taubeständigkeit und Witterungsverhalten. Gleichzeitig wird das Gebäude zur Konditionierung der Probekörper genutzt.

(2) Die Entwicklung von EI30 Brandschutzwände und Basisdaten für den Schallwiderstand (5) runden das bauphysikalische Programm ab.

Projektpartner

- gbd LAB GmbH